

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2014

Liebe Mitglieder des Bibliotheksvereins

Die Bibliothek hat ihren festen Platz im Kulturleben der Gemeinden Speicher und Trogen. Wieder gingen viele Menschen bei uns ein und aus und liessen sich von unserem breiten Angebot anregen. Sie nutzten unsere Medien zur Unterhaltung, um sich zu informieren, sich weiterzubilden, sich mit Ideen, Meinungen oder Standpunkten auseinanderzusetzen, den eigenen Horizont zu erweitern. Für sie ist die Bibliothek ein Ort, wo man sich anregen lässt, sich trifft und sich wohlfühlt.

Damit dies auch weiterhin möglich ist wollen das Bibliotheksteam und der Vorstand sich gemeinsam einsetzen. Dabei richten wir unser Auge auch auf Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur unserer Dörfer und in den Lesegewohnheiten der Mitglieder. Durch die starke Bautätigkeit in Speicher und Trogen sind viele junge Familien zugezogen. Wir spüren das in einer deutlichen Steigerung der Ausleihzahlen der Kinderabteilung. Andererseits ist die Ausleihe von DVDs stark zurückgegangen, dies möglicherweise als Folge des immer breiteren Video-Angebots der Telekomanbieter.

Geändertes Benutzerverhalten zeigt sich aber auch in der verstärkten Nutzung des elektronischen Angebots der Bibliothek. Neben den auf gute Nachfrage stossenden fünf eReadern in unserem Bestand gewinnt dibiost, die Digitale Bibliothek Ostschweiz wachsende Bedeutung. Über diese Plattform (www.dibiost.ch) haben Sie als Benutzerin oder Benutzer der Bibliothek Speicher Trogen kostenlosen Zugang zu einer grossen Auswahl von e-books, e-papers, e-audios, e-music und e-videos. Die Statistik zeigt, dass dieses Angebot immer mehr Anklang findet. So wurden 2014 von Mitgliedern aller Appenzeller Bibliotheken über 11'500 Downloads aus dibiost getätigt. Erfreulich ist, dass trotz dieses wachsenden elektronischen Angebots die Ausleihzahlen der Bibliothek nicht zurückgegangen sind, sie liegen seit einigen Jahren relativ konstant bei etwa 40'000 pro Jahr.

Die Bibliothek hat sich also auch in diesem Jahr gut entwickelt. Sorgen bereiten uns allerdings die Finanzen. Verschiedene Faktoren haben das Rechnungsergebnis negativ beeinflusst. Nachdem wir 2013 noch einen Gewinn von Fr. 2840.67 ausweisen konnten müssen wir dieses Jahr einen Verlust von Fr. 9393.15 hinnehmen. Unser Vereinsvermögen sinkt damit auf rund Fr. 6000.-. Eine Analyse der finanziellen Situation durch den Vorstand hat gezeigt, dass sich auch in den nächsten Jahren die Situation nicht wesentlich verbessern wird. Wir stellen deshalb an die Gemeinderäte von Speicher und Trogen je einen Antrag um Erhöhung ihrer jährlichen Beiträge.

Die Leistungsvereinbarung mit dem Kanton ist Ende 2014 abgelaufen. Das Amt für Kultur hat deshalb im Laufe des vergangenen Sommers alle vier Regionalbibliotheken einer Evaluation unterzogen. Aufgrund der Ergebnisse dieser Evaluation konnte die Leistungsvereinbarung für weitere drei Jahre erneuert werden. Damit ist unser Status als Regionalbibliothek und die damit verbundene jährliche Unterstützung durch den Kanton für die Jahre 2015-2017 gesichert.

Schliesslich bleibt mir zu danken: den Gemeinden Speicher und Trogen und dem Kanton für die jährliche Unterstützung, ohne die wir die Bibliothek nicht betreiben könnten, den Bibliotheksmitarbeiterinnen für ihr stetes Bemühen, unsere Bibliothek in vorbildlichem Zustand zu halten und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.